

## BMFH Förderprogramm 2022 – Call for Projects

### Hintergrund und Ziele

Im Rahmen der Digitalisierungsinitiative der Zürcher Hochschulen DIZH stehen der ZHAW Mittel für die Förderung der Zusammenarbeit mit den Berufsmaturitätsschulen (BMS) zur Verfügung. Aus diesem Grund hat [«ZHAW digital»](#) mit der [Plattform BMFH](#) ein Förderprogramm ins Leben gerufen. Mit diesem Förderprogramm sollen Projekte unterstützt werden, die einen Beitrag zu einem erfolgreichen Übertritt von BM-Absolventen und Absolventinnen in ein Fachhochschulstudium an der ZHAW leisten und zum Verbleib im Studium beitragen. Dabei sollen Möglichkeiten der Digitalisierung wie zum Beispiel digitale Medieninhalte, Online-Angebote, digitale Kollaborationsplattformen, Apps, digitale Lernunterstützung usw. genutzt werden. Mit den geförderten Projekten können bestehende Strukturen und Massnahmen (z.B. Aktivitäten der Fach- und Themengruppen) gestärkt oder auch neue Massnahmen geprüft und etabliert werden. Die Projekte dürfen explorativer Art sein und sollen dazu dienen, Erfahrungen zu sammeln, um erfolgreiche Massnahmen zu verstetigen oder aus weniger erfolgreichen Massnahmen zu lernen.

### Antragsberechtigte

Anträge für Förderprojekte können von folgenden Personen eingereicht werden:

- BM-Lehrpersonen
- BM-Lernende
- Lehrpersonen der ZHAW
- Studierende der ZHAW

### Formale Anforderungen

- Anträge müssen bis 8. Juli 2022 um 23:59 Uhr [via unserer Plattform](#) eingereicht werden. Neue Nutzer und Nutzerinnen müssen sich mit ihrer Email und einem Passwort einmalig auf der Plattform registrieren.
- Die Antragstellung erfolgt durch jeweils eine Person pro Projekt.
- Lernende sowie Studierende können einen Projektantrag einreichen. Dazu benötigen sie eine BM- oder ZHAW-Lehrperson als «Götti/Gotti» für die administrative Abwicklung des Projekts.
- In jedem Projekt muss mindestens eine Person aus dem BMS- und FH-Umfeld vertreten sein. Der Einbezug von BM-Lernenden und/oder FH-Studierenden führt zu Vorteilen bei der Bewertung.
- Die maximale Antragssumme beträgt CHF 20'000. Finanziert werden Arbeitsaufwände der Projektbeteiligten sowie Sachmittel und/oder Leistungen Dritter (z.B. von Dienstleistern).
- Eine Aufteilung von Massnahmen in mehrere Projektanträge, um die maximale Fördersumme zu steigern, ist nicht möglich

- Die Projekte müssen ab Projektvergabe innerhalb von maximal 24 Monaten abgeschlossen sein.
- Nach Einreichen des Antrages können keine Änderungen mehr vorgenommen werden.

### **Inhaltliche Anforderungen**

Die Projekte sollen praktischen Nutzen stiften, z.B. Attraktivität eines FH Studiums erhöhen, die Hürde im Übertritt von BMS zu FH abbauen oder die Studienabbruchquote reduzieren. Dazu sollen die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt werden. Die Projekte können Massnahmen initiieren, prüfen, pilotieren und/oder deren Verbreitung und Verstetigung vorbereiten. Dabei soll nicht nur reine Konzeptarbeit, sondern auch eine praktische Umsetzung realisiert werden.

Perspektiven und Bedürfnisse aus BMS- und FH-Sicht sollen in die Projekte einfließen. Darum ist die Zusammenarbeit zwischen Lehrpersonen und/oder Studierenden/Lernenden aus dem BMS-Umfeld und der ZHAW eine Bedingung.

### **Beurteilung und Auswahlverfahren**

Die Projektauswahl erfolgt in zwei Schritten:

1. Im ersten Schritt werden die formalen Anforderungen durch «ZHAW digital» geprüft. Anträge, welche die Anforderungen nicht erfüllen, werden ohne Möglichkeit zur Nachbearbeitung abgelehnt.
2. In einem zweiten Schritt werden die inhaltlichen Anforderungen durch ein Auswahlgremium geprüft. Das Gremium besteht aus je vier Vertreterinnen und Vertretern aus dem BMS- und ZHAW-Umfeld (inkl. Lernende/Studierende). Folgende Kriterien liegen dabei der Beurteilung zu Grunde:
  - Beitrag der Projekte zum Ziel des Förderprogramms inkl. praktischem Nutzen → doppelte Gewichtung
  - Bezug zur Digitalisierung → einfache Gewichtung
  - Einbezug von BM-Lernenden und Studierenden → einfache Gewichtung

Förderentscheide werden Mitte September kommuniziert. Nicht geförderte Anträge können beim nächsten Call im Herbst 2022 erneut eingereicht werden.

### **Kontakt**

Sämtliche Fragen zum Projektantrag können schriftlich an [digital@zhaw.ch](mailto:digital@zhaw.ch) oder persönlich an Navina Gupta [gupa@zhaw.ch](mailto:gupa@zhaw.ch) gerichtet werden.